



Musiksommer-Konzert am 25. Mai in Haag

Beitrag

Wolfgang Amadeus Mozart hat ein Leben lang unterrichtet. Und auch wenn keiner der Schüler an Mozarts Genialität und Überzeugungskraft heranreichte, so sind doch originelle und bemerkenswerte Kompositionen entstanden. Es ist das Verdienst der Fürstlich Löwensteinischen Hofmusic, einige dieser erstaunlichen Kompositionen zusammengestellt zu haben. Im Rahmen des Konzerts des Musiksommers zwischen Inn und Salzach werden am 25. Mai um 19 Uhr im Pfarrheim von Haag i. Ob. Werke von Franz Xaver Süssmayr, Johann Nepomuk Hummel und anderen zu hören sein. Karten für das Konzert unter dem Motto „Mozart, seine Freunde, Schüler und Weggefährten“ gibt es bei Raiffeisen-Reise-Service der Raiffeisen-Immobilien und Versicherungs GmbH unter Tel. 0 80 72/91 72 90 21 sowie an der Abendkasse.

Wie mag man sich wohl gefühlt haben, wenn man ein Schüler des großen, des genialen Mozart war? Wir wissen es nicht. Aber wir wissen, dass Mozart sein ganzes Leben lang unterrichtet hat und einige Schüler wie Johann Nepomuk Hummel sogar jahrelang bei ihm wohnten. Mozart empfand den Unterricht immer als Notwendigkeit zum Gelderwerb, niemals als eine Passion. Aber auch wenn keiner der Schüler an Mozarts Genialität und Überzeugungskraft heranreichte, so sind doch originelle und bemerkenswerte Kompositionen entstanden. Es ist das Verdienst der Fürstlich Löwensteinischen Hofmusic, einige dieser erstaunlichen Kompositionen dem Publikum zu Gehör zu bringen. Und so steht das Musiksommer-Konzert am 25. Mai um 19.00 Uhr im Pfarrheim von Haag i. Ob. auch folgerichtig unter dem Motto „Mozart, seine Freunde, Schüler und Weggefährten“. Und auch der Ort Haag i. Ob. hat einen Bezug zu Mozart: infolge weitläufiger verwandtschaftlicher Beziehungen machte er dort auf seinen zahlreichen Reisen oft Station.

Die Fürstlich Löwensteinische Hofmusic musiziert in der Besetzung der klassischen Harmoniemusik zu je 2 Oboen, Klarinetten, Hörner und Fagotte Werke von Vicente Martin Y Soler, Thomas Attwood, Stephen Storace, Franz Xaver Süssmayr, Josef Myslivecek, Peter von Winter und Johann Nepomuk Hummel. Musikalische Kleinodien des spanischen Komponisten Martin y Soler, der englischen Mozart-Schüler Attwood und Storace sowie von Franz Xaver Süßmayr erklingen an diesem Abend zum ersten Mal seit 200 Jahren. Und auch bislang unvollständige Kompositionen von Mozart wurden ergänzt und komplettieren diesen heiteren Serenadenabend.

In der Fürstlich Löwensteinischen Hofmusic haben sich Musiker zusammengefunden, die das musikalische Erbe Süddeutschlands wach und lebendig halten wollen. Die Künstler, die als Profimusiker und Pädagogen tätig sind, forschen in Bibliotheken und Archiven und recherchieren dort nach „vergessenen“ Werken süddeutscher Komponisten sowie nach Musikern fränkischer Herkunft. Die dort gemachten „Ausgrabungen“ und „Fundsachen“ hat das Ensemble schon in zahlreichen Konzerten des Musiksommers zwischen Inn und Salzach einem interessierten Publikum näher gebracht.

Karten gibt es bei Raiffeisen-Reise-Service der Raiffeisen-Immobilien und Versicherungs GmbH unter Tel. 0 80 72/91 72 90 21 sowie an der Abendkasse.

Foto: Fürstlich Löwensteinische Hofmusic

Bei Rückfragen:

- kontakt@musiksommer.info
- www.musiksommer.info

KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar 20.00 Uhr	Konzert mit dem Neurosenheimern Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März 20.00 Uhr	Kabarett mit Michl Müller „Verrückt nach Müller“ Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März 20.00 Uhr	Konzert mit Dolce Vita Salonmusik, Filmschlager und mehr Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April 20.00 Uhr	Kabarett mit Luise Kinseher „Wände streichen. Segel setzen“ Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April 20.00 Uhr	Konzert mit Da Blechhauf'n „Well Done“ „Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai 20.00 Uhr	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“ Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli 20.00 Uhr	Doppel-Konzert der Bad Aiblinger Big Band und der Big Band aus Bruck an der Leitha anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“ Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN
KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEKUCHEREI BRUCKMÜHL
KulturMühle • Bahnhofstraße 13 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Haag
2. Weitere Umgebung